

PRESSEINFORMATION

Amstetten, 08.03.2019

Digitalisierung: der März steht in Amstetten im Zeichen der 2 Top-Events Coding Contest und #IMMgoesWEST

Coding Contest: Die Suche nach jungen Programmier Talenten geht weiter!



© Catalysts

Durch die Digitalisierung steigt der Bedarf an ProgrammiererInnen in der Wirtschaft weltweit stark an. Obwohl dieser Trend seit Jahren zu beobachten ist, gibt es verhältnismäßig wenig Programmernachwuchs. So auch in Österreich. Mit dem Coding-Contest will die Zukunftsakademie, gemeinsam mit dem Hauptveranstalter Catalysts, zu diesem Thema sensibilisieren und gleichzeitig junge Talente mobilisieren und sichtbar machen.

Talente sind aufgerufen, die Chance zu nutzen und sich mit den besten Programmierern der Welt beim Coding Contest in Amstetten zu messen!

Nach den erfolgreichen Durchführungen im April und November 2018 wird der internationale Programmierwettbewerb erneut in die Region geholt. Dieser wird am 22. März in Amstetten und zeitgleich an vielen weiteren Standorten weltweit stattfinden. Teilnehmen können alle an Coding interessierten Personen, vom Programmierer, IT-Mitarbeiter bis zum Studenten und Schüler mit Programmierleidenschaft.

Veranstalter: Firma [Catalysts](#) **Host für das Mostviertel:** [Zukunftsakademie Mostviertel](#)

Veranstaltungsort: Remise Amstetten, Eggersdorferstraße 29, 3300 Amstetten

Weitere Informationen zur Veranstaltung und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.zukunftsakademie.or.at oder www.codingcontest.org.

Die Top-Industrie brieft kreative Makers – 2019 erstmals auch im Mostviertel!

Zündende Ideen finden Unternehmen nicht nur innerhalb der eigenen Firma. Gerade Bastler, Tüftler und Anwender haben oft Lösungen für Probleme entwickelt, vor denen Unternehmen gerade stehen. Das Open Innovation Community Building Format [Industry Meets Makers](#), das seit 2016 läuft, will neue Kollaborationsmodelle zwischen Industrie und kreativer Maker-Szene anstoßen. Dabei schreiben Top-Industriebetriebe, wie Infineon, Magna-Steyr, ZKW, Knorr Bremse-IFE, T-Mobile, Microtronics & Co Briefings im FutureTech-Bereich aus und laden dazu ein, die Herausforderungen allein oder in Teams im Rahmen eines sechsmonatigen Programms zu lösen.

#IMMgoesWEST

... und somit startet Industry meets Makers unter dem Motto #IMMgoesWEST und #IMMgoesSOUTH seine ersten Gehversuche in den weiteren Bundesländern Österreichs! Auf Initiative der Zukunftsakademie findet der erste Kick-off-Event außerhalb Wiens am 21.3. um 12:00 Uhr im Quartier A (Remise) in Amstetten statt. Bei der Veranstaltung werden die diesjährigen Industrie-Briefing-Partner ihre Herausforderungen in einem Pitching vorstellen, Fragen dazu beantworten und sich mit interessierten Makern vernetzen. Nach dem Mostviertel Event geht es mit dem IMM-Speed-Dating-Train der ÖBB weiter zum 2. Kick-off-Event in die Tabakfabrik in Linz.

Zur Teilnahme eingeladen sind neben der Industrie als Briefing Partner interessierte Schüler, Studenten, freie Entwickler und Hobbyisten genauso wie Startups und KMUs – also alle „Makers“, die sich für Themenfelder im FutureTech Bereich interessieren, kreative Ideen und Können mitbringen und Lust haben, sich in den kollaborativen Entwicklungs- und Lernprozess einzuklinken.



Foto: © IndustryMeetsMakers

#IMMgoesWEST - kick off Amstetten
21.März ab 12:00 Uhr
[Quartier A](#) am Bahnhof in Amstetten

Wer bei Industry Meets Makers 2019 als Maker oder Briefing Partner dabei sein möchte, kann sich anmelden unter: <https://www.industrymeetmakers.com/anmeldung>

Rückfragen: Zukunftsakademie Mostviertel, Raphaela Schiefer
office@zukunftsakademie.or.at | 07472/ 65510-3122
Fotoquelle: Catalysts, IndustryMeetsMakers

Zur Zukunftsakademie Mostviertel

Als Plattform der Mostviertler Wirtschaft setzen wir gezielte Maßnahmen zur Förderung und Entwicklung des regionalen Wirtschaftsraumes. Aus- und Weiterbildung, Forschung und Technologie, Nachwuchsförderung und Services zählen zu unserem Leistungsangebot. Mehr als 115 Mitglieder unterstützen die Initiative - die Zukunftsakademie kooperiert zudem in einem engen Netzwerk von Partnern aus Wirtschaft, Bildung und Forschung.